

Recklinghausen, 18. Januar 2016

Schubsen, hänseln, ausgrenzen – Mobbing macht Schule

Experten zeigen Wege aus der Mobbing-Falle auf

An vielen Schulen ist Mobbing ein aktuelles Problem – egal ob still und heimlich oder laut und brutal. Systematische Quälerei unter Schülern können erschreckende Folgen wie Schulunlust, Leistungsabfall, sozialen Rückzug bis hin zu Selbstmord haben. Wie Schüler und Eltern sich vor Mobbing schützen können, verraten Wolfgang Kindler, Experte in der Gewaltprävention, und Uschi Abbenhaus, zertifizierter Coach mit Schwerpunkt Eltern- und Schülercoaching, am 25. Januar 2016 um 19.30 Uhr in der Aula des Recklinghäuser Gymnasiums Petrinum, Herzogswall 29.

Im Rahmen der Veranstaltung beleuchten die Experten das Thema Mobbing aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Kindler zeigt auf, was Schulen tun können, um Mobbing frühzeitig zu erkennen und dem Problem entgegenzuwirken. Er arbeitet dabei gemeinsam mit Lehrern und Schülern, die er zu Anti-Mobbing-Experten ausbildet.

"Mobbing ist keine neue Gewaltform. Neu sind jedoch die zunehmende Willkür, Normenlosigkeit und Hemmungslosigkeit", betont Kindler.

Betroffene Eltern erhalten konkrete Tipps, wie sie ihre Kinder unterstützen und stärken können. Tatsache ist: Nur wer in der Lage ist, angemessen mit eigenen Problemen umzugehen, kann diese Fähigkeit auch Anderen vermitteln. Empathie ist hierbei übrigens wesentlich mehr gefragt als das Erteilen kluger Ratschläge. „Wichtig ist, dass sich Eltern nicht einfach als Problemlöser aufspielen, sondern ihrem Kind zuhören und es aktiv stärken“, so Abbenhaus.

Auch informieren die Experten über das sogenannte Cyber-Mobbing – auch Internet-Mobbing oder Cyber-Stalking genannt. „Was bei allen modernen Ausprägungen in Form von WhatsApp und Facebook nicht vergessen werden darf: Soziale Medien mögen das

Mobbingproblem verschärfen, sind aber nicht Grund dafür, dass es Mobbing gibt“, erläutert Abbenhaus.

Der Infoabend richtet sich an alle interessierten Eltern – unabhängig davon, welche Schulform oder Klasse das Kind besucht.

Informationen zu den Referenten

Wolfgang Kindler ist Gymnasiallehrer und seit 1995 in der Gewaltprävention tätig. Er bietet Lehrerfortbildungen und Vorträge an Schulen zum Thema Mobbing an. Am Gymnasium Petrinum in Recklinghausen hat er bereits vor 20 Jahren ein Mobbing-Präventionsprogramm entwickelt, bei dem ältere Schüler erfolgreich als Ansprechpartner für jüngere fungieren.

Weitere Informationen im Internet unter www.wolfgang-kindler.de.

Uschi Abbenhaus ist zertifizierter Coach und Gründerin der Praxis „Zeichensteller“ in Recklinghausen. Einer ihrer Tätigkeitsschwerpunkte ist das Coaching von Eltern und Kindern rund um das Thema Schulprobleme und Mobbing. Aus der Schulzeit ihrer Tochter weiß sie, wie ohnmächtig sich Eltern oft im Umgang mit Schulmobbing fühlen. Abbenhaus wirkt dieser Ohnmacht mit gezieltem Coaching entgegen.

Mehr Informationen im Internet unter www.zeichensteller.de.

2.939 Zeichen

Autorin und Ansprechpartnerin für weitere Informationen

Uschi Abbenhaus

Paulsörter 23

45657 Recklinghausen

T 02361 9090-630

F 02361 9090-635

www.zeichensteller.de

u.abbenhaus@zeichensteller.de



Coaching Experts Europe) e. V.

Der CEE (Coaching Experts Europe) e. V. ist ein Zusammenschluss von Coaches, europaweit. Der Verband wendet sich an potenzielle Klienten und Interessierte, die sich über Coaching informieren möchten oder einen geeigneten Coach suchen. Außerdem versteht sich der CEE als Dienstleister für Trainer, Lehrtrainer und Lehrcoaches. Der Verband bietet eine Plattform, auf der zertifizierte Kolleginnen und Kollegen sich und ihre Arbeitsschwerpunkte vorstellen und untereinander auch austauschen können. Der CEE setzt sich ein für Seriosität und Professionalität sowie Qualität durch regelmäßige Rezertifizierungen.

Pressekontakt CEE – Coaching Experts Europe e. V.

Kerstin Ramsauer | Von-Kluck-Straße 14-16 | 48151 Münster | coaching-experts.com
presse@coaching-experts.com | Telefon: 0251.5395-112 | Telefax: 0251.5395-1932